

# *Liederabend im Clavier-Salon*

**Claude Debussy**

Colloque sentimental (Verlaine) Fêtes Galantes II, 3

**Hugo Wolf**

Begegnung (Mörike)

**Franz Schubert**

Totengräbers Heimweh (Craigher) D 842

**Richard Strauss**

Heimkehr (Schack) op. 15, 5

**Franz Schubert**

Bei dir allein (Seidl) D 866  
Waldesnacht (Schlegel) D 708

**Hugo Wolf**

Kennst du das Land? (Goethe)  
Das Ständchen (Eichendorff)

**Claude Debussy**

La Chevelure (Louÿs) Trois Chanson de Bilitis, Nr. 2

**Hans Pfitzner**

Die Nachtigallen (Eichendorff)

**Hugo Wolf**

Feuerreiter (Mörike)

**Ernest Chausson**

Le temps des lilas (Boucher) Op. 19, Nr. 3

**Hans Pfitzner**

Nachtwanderer (Eichendorff)

**Ekaterina Chayka-Rubinstein (Mezzo-Sopran)**  
**Maria Yulin (Klavier)**

*Flügel von Carl Bechstein 1890*

Die Mezzosopranistin **Ekaterina Chayka-Rubinstein** wurde 1998 in Kiew, Ukraine, geboren und schließt ihr letztes Bachelor Jahr an der Hochschule für Musik, Theater und Medien Hannover ab. Sie studiert Gesang bei Prof. Marina Sandel und Liedgestaltung bei Prof. Jan-Phillip Schulze. In diesem Jahr (2020) wurde sie eingeladen am Freiluft-Musikfestival Ravinia in Chicago teilzunehmen. Im Jahr 2019 nahm sie am Songstudio der Carnegie Hall mit Renée Fleming und Piotr Beczala im Rahmen des Artist Training Program des Weill Music Institute teil. Zu den Wettbewerbsleistungen zählen der erste Preis beim internationalen Anton Rubinstein Wettbewerb (2019), der Prix de Lied beim Nadia et Lili Boulanger Wettbewerb in Paris (2019). Sie nahm im Januar 2020 am Hochschulwettbewerb Felix Mendelssohn Bartholdy teil und bekam den dritten Preis sowie den Preis der Freunde Junger Musiker Deutschland.

Außerdem erreichte sie im Jahr 2018 den ersten Preis beim 19. Maritim Music Prize und im Jahr 2016 den ersten Preis beim Bundeswettbewerb Berlin in der Kategorie Junior. Frau Chayka-Rubinstein ist derzeit Stipendiatin der Studienstiftung des deutschen Volkes und der Stiftung Yehudi Menuhin Live Music Now.

Sie nahm an Meisterkursen bei Rachel Harnisch, Peter Schöne, Peter Berne, Claudia Barainsky, Hartmut Höll, François Le Roux und Dame Ann Murray teil. Im Februar 2018 sang sie die Rolle von Ino in Händels "Semele" unter der Regie von Howard Arman in Hannover.

Die israelische Pianistin **Maria Yulin** konzertiert regelmäßig in Israel und Europa, in Konzertsälen wie dem Teatro Nacional de São Carlos in Lissabon oder dem Jerusalem Theater. Aufnahmen mit ihr wurden von diversen TV und Rundfunkanstalten produziert und ausgestrahlt, so etwa vom Deutschlandradio, israelischen und bulgarischen Fernsehen, dem israelischen Radiosender "Kol Hamusika" und dem portugiesischen Rundfunk.

Maria wurde in St. Petersburg geboren, wo sie mit sieben Jahren ihren ersten Klavierunterricht erhielt. Nachdem ihre Familie 1999 nach Israel emigriert war, begann sie ein Studium bei Luiza Yoffe am Jerusalemer HaSadna Konservatorium. 2009 – 2013 studierte Maria Yulin an der Hochschule für Musik und Theater Hannover bei Prof. Gerrit Zitterbart. Ab April 2013 setzte sie ihr Studium an der UdK Berlin bei Prof. Klaus Hellwig fort. Zurzeit studiert sie in der HMTM Hannover in den Klassen von Jan Philipp Schulze und Lars Vogt. Seit April 2019 ist Maria an der Universität der Künste Berlin lehrbeauftragt.

Maria ist Preisträgerin zahlreicher Wettbewerbe: 2019 erhielt sie zusammen mit Ekaterina Chayka-Rubinstein den Lied-Preis bei dem „Nadia und Lili Boulanger“ internationalen Lied Wettbewerb, sie erhielt Preise in Solowettbewerben in Italien, Spanien, Deutschland, Israel und Holland.



[www.clavier-salon-goettingen.de](http://www.clavier-salon-goettingen.de)

**Es gibt ein Abonnement für den Clavier-Salon. Das Abonnement für Solo- und Kammermusikabende kostet 180 € für 10 Konzerte, es ist übertragbar (Ehegatten, Freunde usw.) und unbefristet. Als Bonus erhalten Sie bei 10 abgestempelten Konzerten ein Konzert sowie eine CD Ihrer Wahl umsonst. Es besteht nur ein Platzkontingent von 60 Plätzen, daher können wir keine freien Plätze garantieren. Bitte daher Platzreservierung unter [gerritzitterbart@hotmail.com](mailto:gerritzitterbart@hotmail.com)!**

**Wir bedanken uns bei den Förderern dieser Konzertreihe: Jacobi-Tonwerke, Merz-Klaviere, Stadt Göttingen.**

**Es hat sich ein Förderverein Clavier-Salon gegründet. Im Foyer liegen Anträge zum Eintritt aus. Wir freuen uns, wenn Sie die Arbeit des Clavier-Salons mit Ihrem Beitritt unterstützen!**